

**Marktüberblick am 20.04.2022**

Stand: 8:47 Uhr

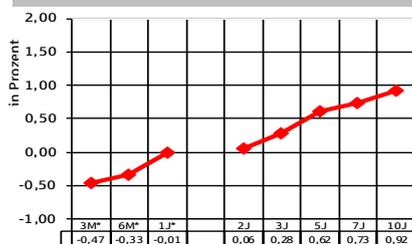
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.153,46	-0,07 %	-10,90 %	Rendite 10J D *	0,92 %	+8 Bp	Dax-Future *	14.171,00
MDax *	30.724,08	+0,18 %	-12,52 %	Rendite 10J USA *	2,86 %	+0 Bp	S&P 500-Future	4438,00
SDax *	14.213,33	-0,09 %	-13,41 %	Rendite 10J UK *	1,96 %	+8 Bp	Nasdaq 100-Future	14083,25
TecDax*	3.209,16	+0,26 %	-18,14 %	Rendite 10J CH *	0,89 %	+9 Bp	Bund-Future	153,70
EuroStoxx 50 *	3.830,76	-0,47 %	-10,88 %	Rendite 10J Jap. *	0,24 %	+0 Bp	VDax *	26,08
Stoxx Europe 50 *	3.744,35	-1,02 %	-1,94 %	Umlaufrendite *	0,68 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1939,83
EuroStoxx *	428,54	-0,41 %	-10,51 %	RexP *	463,64	-0,49 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	106,48
Dow Jones Ind. *	34.911,20	+1,45 %	-3,93 %	3-M-Euribor *	-0,47 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,0809
S&P 500 *	4.462,21	+1,61 %	-6,38 %	12-M-Euribor *	-0,01 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8303
Nasdaq Composite *	13.619,66	+2,15 %	-12,95 %	Swap 2J *	0,71 %	-1 Bp	Euro/CHF	1,0281
Topix	1.915,15	+1,03 %	-4,85 %	Swap 5J *	1,31 %	+3 Bp	Euro/Yen	139,09
MSCI Far East (ex Japan) *	568,94	-0,64 %	-9,67 %	Swap 10J *	1,62 %	+5 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,38
MSCI-World *	2.307,70	+1,16 %	-6,24 %	Swap 30J *	1,45 %	+5 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Gold (Quelle: Reuters)


**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**

**Marktbericht**

Frankfurt, 20. Apr (Reuters) - In Erwartung weiterer Hinweise zur US-Geldpolitik wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch höher starten. Anleger warten gespannt auf die Veröffentlichung des "Beige Book" am Abend. Vom Konjunkturbericht der US-Notenbank versprechen sie sich Rückschlüsse auf das Tempo der erwarteten Zinserhöhungen. In den vergangenen Wochen hatte sich vor allem Fed-Führungsmitglied James Bullard für kräftigere Schritte starkgemacht. Die anstehenden deutschen Konjunkturdaten stehen auch im Zeichen der Inflation: Experten erwarten für März einen Anstieg der Erzeugerpreise um 29,1 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Dies wäre eine weitere Beschleunigung nach dem Rekord-Plus von 25,9 Prozent im Februar. Zudem hält eine neue Welle von Firmenbilanzen die Anleger auf Trab. So öffnen u.a. der Lebensmittel-Konzern Danone und der Konsumgüter-Hersteller Procter & Gamble ihre Bücher. Die Hoffnung auf weiter starke Quartalszahlen von US-Firmen hat der Wall Street am Dienstag Auftrieb gegeben. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss 1,5 Prozent fester mit 34.911 Punkten. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,7 Prozent auf 4.462 Zähler zu, die technologielastrige Nasdaq kletterte um 2,2 Prozent auf 13.619 Stellen. Viele Anleger seien übermäßig pessimistisch in diese Bilanzsaison gegangen, sagte Thomas Hayes von Great Hill Capital. Die Befürchtungen seien aber nicht eingetreten. Bislang haben die 49 Unternehmen aus dem S&P 500, die schon Quartalszahlen vorgelegt haben, die Analysten-Erwartungen überdurchschnittlich oft übertroffen: Knapp 80 Prozent dieser Firmen wies höhere Gewinne als vorhergesagt aus. Üblicherweise liegt der Wert bei 66 Prozent. Im frühen Handel hatte das erneutes Plädoyer des US-Notenbankers James Bullard für kräftige Zinserhöhungen die Kauflaune der Anleger noch gedämpft. Bullard sprach sich für eine Anhebung des US-Schlüsselsatzes auf 3,5 Prozent bis zum Jahresende aus und schloss auf dem Weg dahin auch einen Schritt von 0,75 Prozentpunkten bei der Mai-Sitzung der Fed nicht gänzlich aus. Als weitere Unsicherheitsfaktoren kämen Lockdowns in China und der Krieg in der Ukraine hinzu, sagte Analyst Salah-Eddine Bouhmidj vom Brokerhaus IG. Vor diesem Hintergrund warfen Investoren US-Staatsanleihen aus ihren Depots. Dies trieb die Rendite der zehnjährigen US-Bonds hoch. Die jüngsten Kursgewinne an der Wall Street ermuntern Anleger zum Einstieg in den japanischen Aktienmarkt. Der Nikkei-Index stieg am Mittwoch um 0,9 Prozent auf 27.218 Punkte. Die Börse Shanghai büßte dagegen 1,3 Prozent ein.

**Wirtschaftsdaten heute**

EWU: Handelsbilanz (Feb), Industrieproduktion (Feb)  
DE: Erzeugerpreise (Mrz)  
USA: Verkauf bestehender Häuser (Mrz)

**Unternehmensdaten heute**

Abbott Laboratories, Alcoa, ASM International, Heineken, Just Eat Takeaway, Tesla, United Airlines (Q1), Procter & Gamble (Q3), Carrefour, Danone (Umsatz Q1)

**Weitere wichtige Termine heute**

Fed Beige Book  
Acea: Kfz-Neuzulassungen in der EU für März

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.